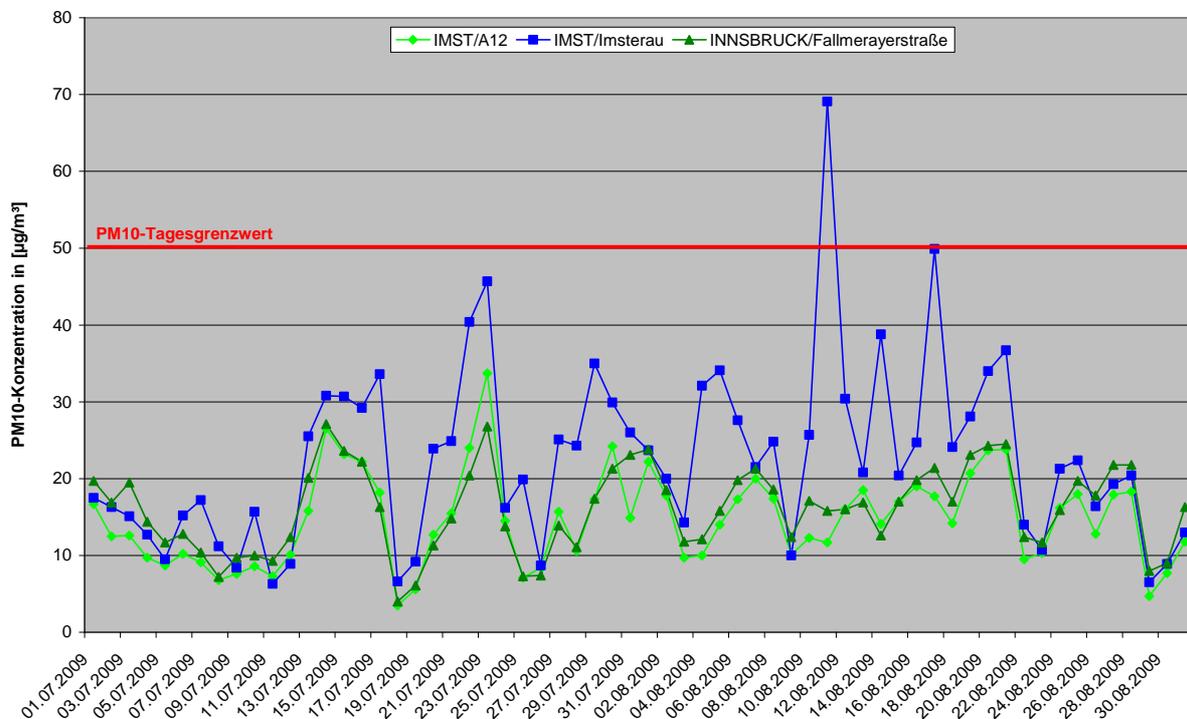


Erhöhte PM10-Belastung an der Messstelle IMST/Imsterau

Im Juli und August 2009 wurden an der Messstelle IMST/Imsterau erhöhte PM10-Immissionen und am 11. August sogar eine Überschreitung des PM10-Tagesgrenzwertes von $50 \mu\text{g}/\text{m}^3$ gemäß Immissionsschutzgesetz-Luft festgestellt. Im Vergleich zu anderen Luftgütemessstellen in Tirol, aber auch zur nur ca. 170 m weit entfernten Messstelle IMST/A12, wurden teils deutlich höhere PM10-Tagesmittelwerte gemessen. Im Mittel über beide Monate wurde an der Messstelle IMST/Imsterau eine um ca. 55 % höhere PM10-Konzentration als an der Messstelle IMST/A12 verzeichnet.

Abbildung 1: PM10-Verlauf der Messstellen IMST/A12, IMST/Imsterau und INNSBRUCK/Fallmerayerstraße für Juli und August 2009.



Die deutlich höheren PM10-Messwerte an der Messstelle IMST/Imsterau konnten auf Bautätigkeiten im Zuge der Errichtung eines Kreisverkehrs und der damit verbundenen erhöhten Staubemissionen im Bereich der Messstelle zurückgeführt werden.

Abbildung 2: Fotos der Baustelle im Bereich der Messstelle IMST/Imsterau.



Mag. Andreas Krismer

Innsbruck, am 12. Oktober 2009